

II-10336 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen  
des Nationalrates XVII. Gesetzgebungsperiode

Nr. 5165 N

1990 -03- 14

A N F R A G E

der Abgeordneten Dr. Partik-Pablé, Dr. Frischenschlager  
an den Bundesminister für auswärtige Angelegenheiten  
betreffend die Menschenrechtssituation der Kurden in der  
Türkei

Das in der Türkei gegebene Wahlsystem mit 71 Wahlkreisen soll  
die Vertretung aller Regionen der Türkei und der auf  
bestimmte Gebiete beschränkten Volksgruppen gewährleisten.

Nach einem Bericht an den Bundesminister für auswärtige  
Angelegenheiten über die Menschenrechtssituation der Kurden  
in der Türkei, ist die kurdische Volksgruppe mit drei  
Minister in der Regierung und mit über dreißig Abgeordneten  
im türkischen Parlament vertreten. Eine derart starke  
Vertretung der kurdischen Volksgruppe steht im krassen  
Widerspruch zu den laufenden Meldungen über Menschenrechts-  
verletzungen und Verfolgungen von türkischen Behörden  
gegenüber den Kurden. Die Vertreter der Kurden im türkischen  
Parlament und in der Regierung sollten ein Garant der Rechte  
ihrer Minderheit sein, und erscheint es unerklärlich, daß  
laufend von einer allgemeinen politischen Verfolgung der  
Kurden in der Türkei gesprochen wird. Den Informationen  
folgend wäre sohin auch bei Flüchtlingen aus der Türkei,  
welche sich zur kurdischen Volksgruppe bekennen, nicht von  
vornherein davon auszugehen, daß sie politisch verfolgt  
werden. Aus den dargelegten Gründen richten die unter-  
fertigten Abgeordneten an den Herrn Bundesminister für  
auswärtige Angelegenheiten nachstehende

A n f r a g e :

- 1) Wieviele Mitglieder der kurdischen Volksgruppe sind  
Mitglieder der Regierung und, oder der Landes- und  
Stadtverwaltungen in der Türkei?

- 2) Wieviel Mitglieder der kurdischen Volksgruppe sind Mitglieder des Parlaments?
- 3) Ist aufgrund des Umstandes, daß Mitglieder der kurdischen Volksgruppe sowohl verantwortliche Funktionen der Exekutive bekleiden, als auch Mitglieder in der Legislative sind, von einer allgemeinen Bedrohung und politischen Verfolgung der Kurden in der Türkei auszugehen?
- 4) Welche Auswirkung hat die Situation der Kurden Ihrer Meinung nach, bei Asylwerbern aus der Türkei, die sich zur kurdischen Volksgruppe bekennen?
- 5) Ermöglicht das türkische Wahlrecht auch eine Vertretung von Kurden im National-Parlament der Türkei?